



Fassung vom 28. Dezember 2018



Wallonie

ÖFFENTLICHER DIENST DER WALLONIE

Operative Generaldirektion
Landwirtschaft, Naturschätze und
Umwelt

Operative Generaldirektion
Raumordnung, Wohnungswezen,
Erbe und Energie



Dekret vom 11. März 1999 über die Umweltgenehmigung

Erlass der Wallonischen Regierung vom 4. Juli 2002 über das Verfahren zur Ausführung des Dekrets vom 11. März 1999 über die Umweltgenehmigung und über verschiedene Maßnahmen in Bezug auf die Verwaltungspolizei

Anlage III

Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

Der Verwaltung der Gemeinde, bei der die Akte eingereicht wird, vorbehaltenes Feld

Gemeinde, bei der der Antrag auf Umweltgenehmigung eingereicht ist	
Datum des Empfangs Akte bei der Gemeinde	
Bezugszeichen der Akte bei der Gemeinde	
Kontaktperson bei der Gemeinde	
Datum der Einsendung der Akte an die Abteilung Genehmigungen und Zulassungen	

Antragsteller

.....

Gegenstand des Antrags

.....

.....

Siegel der Gemeinde



Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

Sind mehrere Bauwerke vorhanden, so oft wie nötig eine Abschrift dieser Anlage fertigen.

SETZT DAS PROJEKT DIE EINRICHTUNG EINER WASSERENTNAHMESTELLE VORAUS ?

- Im Grundwasser oder aufbereitem Oberflächenwasser **NEIN** **JA**
- Ist diese Wasserentnahmestelle genehmigt oder gemeldet ? **NEIN** **JA**
- Handelt es sich um die Bildung einer neuen Wasserentnahmestelle ? **NEIN** **JA**

A) CARACTERISTIQUES DE LA PRISE D'EAU

Identifizierungsnummer auf dem Plan (I _N) :	Katasterparzelle (P _N) :
Bezeichnung des Wasserentnahmestelle :	

I_N und P_N sind identisch mit den entsprechenden Angaben im allgemeinen Antragsformular.

Art des Bauwerks

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> DR : Sickerleitung | <input type="checkbox"/> GF : Seiteneinlauf |
| <input type="checkbox"/> GP : durch einen Brunnen erreichbare Galerie | <input type="checkbox"/> SP : aufbereites Oberflächenwasser |
| <input type="checkbox"/> PF : Bohrbrunnen | <input type="checkbox"/> PT : gewöhnlicher Brunnen |
| <input type="checkbox"/> PM : Schacht | <input type="checkbox"/> PN : natürlicher Brunnen |
| <input type="checkbox"/> SE : Quellenaustritt | <input type="checkbox"/> CA : Steinbruch |
| <input type="checkbox"/> MI : Bergwerk | <input type="checkbox"/> FO : Ausgrabung |

LAMBERT - Koordinaten des Abflusses, in Metern, falls bekannt

x : **y** : **z** : ,

Topographische Aufnahme Ablesung der Karte

Durchführung des Bauwerks

- vorhanden : Datum der Durchführung : / /
- im Bau : Ungefähres Datum der Fertigstellung : / /

Physikalisch-chemische oder bakteriologische Analysen vorhanden

- NEIN** **JA**, Anlage Nr. :



Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

Gewünschte Abflussmenge

Maximale gewünschte Abflussmenge : m³/Stunde
..... m³/Tag
..... m³/Jahr

Begründung dieser Abflussmenge unter Angabe der Perioden der Wasserentnahme (3 Zeilen)
.....
.....
.....

Präventivzone

Vorhandensein einer Präventivzone für das betroffene Bauwerk **NEIN** **JA**

Pumpversuch und während des Versuchs gemessene hauptsächlichliche Wasserstände

NEIN **JA**, Anlage Nr. : ; Anzahl Tage :

Abflussmenge beim Versuch (= Maximale gewünschte Abflussmenge) : m³/h

Während des Pumpvorgangs in dem Brunnen gemessener Wasserstand, in Gleichgewichtslage :

, m Tiefe oder Höhenpunkt

Im zugeordneten Kontroll-Piezometer gemessener Wasserstand, in Gleichgewichtslage :

, m Tiefe oder Höhenpunkt

Datum der Messung : / /

Kontroll-Piezometer

NEIN **JA**, Anlage Nr. :

Lambert-Koordinaten des Kontroll-Piezometers, in Metern :

X : **Y** : (fakultativ)

Topographische Aufnahme Ablesung der Karte (fakultativ)

Markierungshöhe der Fließdruckmessung, in Metern : , (fakultativ)

Größe und Ausrüstung des zugeordneten Kontroll-Piezometers : (fakultativ)
Querschnitt des Kontroll-Piezometers : Anlage Nr.
Diese Anlage muss mindestens folgende Auskünfte enthalten: Tiefe und Eigenschaften des Kontroll-Piezometers mit allen Abmessungen.
Diese Anlage ist ebenfalls in der Tabelle "Von dem Betreiber gelieferte Anlagen" des Antragsformulars zu erwähnen.



Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

Dimensionierung und Ausrüstung

Draufsicht : Anlage Nr.

Querschnitt : Anlage Nr.

Längsschnitt (falls vom Querschnitt unterschiedlich) : Anlage Nr.

Diese Anlage muss mindestens folgende Auskünfte enthalten : Tiefe des Bauwerks, geologisches Profil, Eigenschaften des Bauwerks mit allen Abmessungen, Ausrüstung des Bauwerks mit allen Abmessungen. Sie sind ebenfalls in der Tabelle "Von dem Betreiber gelieferte Anlagen" des Antragsformulars zu erwähnen.

Art und Eigenschaften der Probenahmeverrichtung

Art der Probenahmeverrichtung	Nenndurchfluss (m³/h)	Effektiver Durchfluss (m³/h)	Manometrische Druckhöhe (m)	Tiefe der eingerichteten Pumpe (m)	Fassungsvermögen des eventuellen Entnahmebehälters (m³)
<input type="checkbox"/> Unterwasserpumpe					
<input type="checkbox"/> Oberflächenpumpe					
<input type="checkbox"/> Abfluss mit natürlichem Gefälle					
<input type="checkbox"/> sonstiges, zu präzisieren :					

Vorrichtung zur Messung des entnommenen Wasservolumens

Nr. der Zählvorrichtung	Art der Zählvorrichtung	Modell	Fabrikationsdatum	Datum der letzten Eichung	Eichbeglaubigung und Konformitätsbescheinigung
	<input type="checkbox"/> Mengenzähler				Anlage Nr. :
	<input type="checkbox"/> elektromagnetischer Zähler				Anlage Nr. :
	<input type="checkbox"/> Überlauf				Anlage Nr. :
	<input type="checkbox"/> sonstiges, zu präzisieren :				Anlage Nr. :

Vorrichtung zur Messung des Wasserspiegels ?

NEIN JA

Vorrichtung zur Probeentnahme ?

NEIN JA

Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

Ruhewasserspiegel in der Wasserentnahmestelle

Statischer Wasserstand (in Metern)	Datum der Messung	Gemessene Tiefe Gemessener Höhenpunkt

Ruhewasserspiegel im Kontroll-Piezometer

Ruhewasserspiegel (in Metern)	Datum der Messung	Gemessene Tiefe Gemessener Höhenpunkt

Pièces complémentaires à annexer :

Projekt der Abgrenzung der Wasserentnahmezone, das einen Plan im Maßstab 1/1000 enthält oder eventuell in einem anderen Maßstab, der im Sonderfall angemessener ist, falls der Erstgenannte nicht angebracht ist.	Anlage Nr.
Ein technischer Bericht über die Art der Grundwasserleitschicht, die das Wasserentnahmebauwerk versorgt und der die Angaben enthält, aufgrund deren die Verwaltung die möglichen Auswirkungen der Wasserentnahme auf die Grundwasserleitschicht, sowie auf die öffentlichen und privaten Grundstücke an der Oberfläche beurteilen kann.	Anlage Nr.
Eine gleichlautend genehmigte Abschrift der Urkunde für den Erwerb eines dinglichen Rechts, durch die dem Antragsteller das Nutzungsrecht der innerhalb der Wasserentnahmezone gelegenen unbeweglichen Güter gewährt wird, es sei denn die Wallonische Region ist der Eigentümer, und zwar in den Fällen, in denen zu Trinkwasser aufbereites Wasser entnommen wird, das dazu bestimmt ist, durch Kanalisationsnetze zu allgemeinnützigen Zwecken verteilt zu werden.	Anlage Nr.
Für die Pumpversuche, deren Dauer zwölf Monate nicht überschreitet, und für das anlässlich öffentlicher oder privater Tiefbau-, Bau- oder Straßenbauarbeiten zeitweilige Abpumpen: ein Plan im Maßstab 1/1000, auf dem eine Fläche abgegrenzt wird, innerhalb deren eventuelle Sondermaßnahmen für einen zeitweiligen Schutz eingehalten werden müssen.	Anlage Nr.
Das Ergebnis der an der Wasserentnahmestelle durchgeführten Pumpversuche, außer in den Fällen, in denen die Wasserentnahme schwerkraftmäßig erfolgt, durch das die hydraulischen Parameter der Grundwasserschicht, und insbesondere die Kennlinie des Brunnens, eingeschätzt werden können.	Anlage Nr.
Ein Lageplan, der die Position der Wasserentnahmestelle und des zugeordneten Kontroll-Piezometers, sowie den vor Ort vermuteten Fließdruck und die Abflussrichtung angibt.	Anlage Nr.

Diese Angaben sind ebenfalls in der Tabelle "Von dem Betreiber gelieferte Anlagen" des Antragsformulars zu erwähnen.

B) BENUTZUNG DES WASSERS

Eins oder mehrere Felder der nachstehenden Tabelle ankreuzen.

Code	Typ der Nutzung		% der Nutzung
01	Pumpversuche über einen Zeitraum von weniger als 12 Monaten	<input type="checkbox"/>	
02	Zeitweilige Pumpvorgänge / öffentliche oder private Tiefbau- oder Bauarbeiten	<input type="checkbox"/>	
11	Öffentliche Wasserversorgung	<input type="checkbox"/>	
12	Flaschenfüllung von Quellenwasser oder natürlichem Mineralwasser	<input type="checkbox"/>	
13	Thermalwasserproduktion	<input type="checkbox"/>	



Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

Code	Typ der Nutzung		% der Nutzung
14	Wasser für den menschlichen Verbrauch mit Ausnahme der privaten Nutzung (Haushalte)	<input type="checkbox"/>	
15	Herstellung von Lebensmitteln	<input type="checkbox"/>	
16	Getränkeindustrie	<input type="checkbox"/>	
17	Spül- und Reinigungswasser in der Getränkeindustrie	<input type="checkbox"/>	
18	Bäder, Duschen, Schwimmbäder und dgl.	<input type="checkbox"/>	
21	Industrielle Herstellung von Nichtlebensmitteln	<input type="checkbox"/>	
22	Reinigung / Zubereitung von Produkten oder Rohstoffen	<input type="checkbox"/>	
23	Anlagenkühlung - Tiefkühlung	<input type="checkbox"/>	
24	Reinigung von Gebäuden / Anlagen	<input type="checkbox"/>	
25	Dampferzeugung	<input type="checkbox"/>	
31	Landwirtschaft – Gartenbau – Baumzucht...	<input type="checkbox"/>	
32	Viehzucht	<input type="checkbox"/>	
33	Fischzuchtanlage	<input type="checkbox"/>	
41	Wasserversorgung von Weihern, Privatschwimmbädern, Brunnen	<input type="checkbox"/>	
42	Haushalts- / Sanitärwasser	<input type="checkbox"/>	
51	Autowaschanlagen	<input type="checkbox"/>	
52	Waschsalon – Wäscherei	<input type="checkbox"/>	
61	Wärmepumpe	<input type="checkbox"/>	
62	geothermische Pumpanlage für kollektive Heizung oder öffentliche Gebäude	<input type="checkbox"/>	
71	Benutzung in einer Einrichtung mit nicht ansteckbaren Kranken	<input type="checkbox"/>	
81	Güterschutz	<input type="checkbox"/>	
82	Trockenlegungswasser	<input type="checkbox"/>	
83	Entwässerung	<input type="checkbox"/>	
84	Feuerwehrrdienst	<input type="checkbox"/>	
91	künstliche Anreicherung von Grundwasser	<input type="checkbox"/>	
	Sonstiges (bitte angeben)	<input type="checkbox"/>	



Formular bezüglich der Wasserentnahmestellen

In Übereinstimmung mit den Datenschutzbestimmungen werden die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nur von der Abteilung für Genehmigungen und Erlaubnisse der Operativen Generaldirektion für Landwirtschaft, Naturschätze und Umwelt des öffentlichen Dienstes der Wallonie verwendet, um die Weiterverfolgung Ihrer Datei sicherzustellen.

Sofern in diesem Formular nichts anderes bestimmt ist und die Vorschriften über den Zugang zu Umweltinformationen eingehalten werden, werden diese Daten nur an die Abteilung für Raumordnung und Städtebau, an die Gemeinden, auf deren Gebiet eine öffentliche Untersuchung durchgeführt wird, an die Beratungsorgane bei der Prüfung des Genehmigungsantrags und der Beschwerde, an den Staatsrat im Falle einer Beschwerde gegen Aussetzung oder Aufhebung und im Falle eines Rechtsstreits an die Gerichtshöfe und Gerichte übermittelt.

Diese Daten werden weder verkauft noch für Marketingzwecke verwendet.

Sie werden so lange aufbewahrt, wie die Genehmigung gültig ist, einschließlich einer zusätzlichen Frist, die die Weiterverfolgung der eventuellen Rechtsstreitigkeit ermöglicht.

Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Daten in minimierter Form gespeichert, so dass die ÖDW weiß, dass Ihnen eine Genehmigung erteilt wurde und das Gültigkeitsdatum abgelaufen ist.

Sie können Ihre Daten berichtigen, Ihren Genehmigungsantrag zurückziehen oder die Bearbeitung einschränken, indem zuständigen Außendirektion der Abteilung Genehmigungen und Erlaubnisse:

DPA de Liège

Rue Montagne Ste-Walburge 2

B - 4000 Liège

Telefon : 04/2245757

E-Mail : rgpe.liege.dpa.dgarne@spw.wallonie.be

Auf Anfrage können Sie per [Formular](#) auf Ihre Daten zugreifen oder sich über eine Sie betreffende Bearbeitung informieren.

Der Datenschutzbeauftragte des Öffentlichen Dienstes der Wallonie, Thomas LEROY, wird für die Weiterverfolgung sorgen.

Weitere Informationen über den Schutz personenbezogener Daten und Ihre Rechte finden Sie auf dem [Portal der Wallonie](#).

Wenn Sie innerhalb eines Monats nach Ihrer Anfrage keine Antwort von der ÖDW erhalten, können Sie sich an die Datenschutzbehörde wenden, um eine Reklamation unter folgender Adresse einzureichen: 35, Rue de la Presse in 1000 Brüssel oder über die E-Mail-Adresse: contact@apd-gba.be